

Inhalt

	Seite
Vorbemerkung	1
Erstes Kapitel: Zur Konjunkturlage	3
<i>Teil A: Die Konjunktur in der Europäischen Gemeinschaft 1973</i>	3
I. Der weltwirtschaftliche Rahmen	3
Hochkonjunktur und Inflation	3
Anhaltende währungspolitische Unsicherheiten	4
II. Hochkonjunktur in der Gemeinschaft	11
Lebhafte Auslandsnachfrage	12
Vordringen der Investitionsnachfrage	12
Hohe Auslastung der Kapazitäten	12
Ausbreitung des Inflationsklimas	15
Regionale Differenzierung	16
III. Außenwirtschaft unter neuen Rahmenbedingungen	16
Warenverkehr im Zeichen der Erweiterung der Gemeinschaft	16
Kapitalverkehr durch Block-Floating und Dirigismus geprägt	18
IV. Geld- und Kreditpolitik auf Restriktionskurs	19
V. Starke Ausweitung der Staatshaushalte	22
VI. Struktur der erweiterten Gemeinschaft	24
<i>Teil B: Die Binnenkonjunktur 1973</i>	28
I. Gekappter Boom	28
Starker Nachfragesog aus dem Ausland	28
Gezügelter Investitionsneigung	31
Baukonjunktur im Zeichen der Restriktionspolitik	32
Nur mäßiger Lageraufbau	33
Inflationsbedingte Zunahme der Verbrauchsneigung?	34
Produktionspotential weitgehend ausgeschöpft	35
Geringe Entlastung durch Importe	39
Inflatorischer Preisauftrieb	40
Lohnpolitik auf Anpassungskurs	45
II. Außenwirtschaft bei flexibleren Wechselkursen	58
Kräftige Höherbewertung der D-Mark	59

	Seite
Terms of Trade erheblich verschlechtert	61
Starke Expansion der Ausfuhr — Schwacher Anstieg der Einfuhr ...	62
Vermehrte außenwirtschaftliche Überschüsse	63
III. Geld- und Kreditpolitik: Scharf restriktiv	65
Bundesbank nutzt außenwirtschaftliche Absicherung	65
Bundesbank übernimmt die Initiative zur Kontrolle der Zentralbank- geldmenge	68
Monetäre Expansion verlangsamt	72
Spürbarer Zinsanstieg	75
IV. Öffentliche Finanzen: Zögernde Abkehr vom expansiven Kurs	77
Ungebrochene Ausgabenexpansion trotz restriktiver Haushaltsfüh- rung	81
Starke Zunahme der Steuereinnahmen	82
Exkurs: Inflation und Steuerprogression	84
Das konjunkturpolitische Ziel erreicht?	85
Exkurs: Zur Struktur der öffentlichen Ausgaben	90
V. Der Gesamtindikator zur Konjunkturdiagnose: Ungewöhnlich rasch wieder abwärts gerichtet	92
Zweites Kapitel: Die voraussehbare Entwicklung	94
I. Die Weltkonjunktur im Jahre 1974	94
II. Die öffentlichen Finanzen im Jahre 1974	97
III. Die voraussichtliche Entwicklung der Binnenkonjunktur	98
Drittes Kapitel: Mut zur Stabilisierung	105
I. Die Situation im Herbst 1973	105
Der Befund für die Gemeinschaft	105
Der Befund für die Bundesrepublik	105
II. Die Wirtschaftspolitik 1973 im Rückblick	106
Europa: Vorangekommen?	106
Bundesrepublik: Beherrzter Kurswechsel	109
III. An die Grenze gehen	115
Für diese Auffassung spricht	115
Gegen diese Auffassung spricht	117
Abwägungshilfen	118
Zur lohnpolitischen Situation	119
Für eine Politik des kalkulierten Risikos	121
Alternativen	129

	Seite
Minderheitsvotum zur Frage der wirtschaftspolitischen Strategie: Verstärkung durch koordinierte Wirtschaftspolitik	133
Minderheitsvotum zur Frage des monetären Konzepts	137
Minderheitsvotum zur Frage der Wechselkurse	139
 Viertes Kapitel: Perspektiven der Europäischen Währungsunion	 141
I. Zum Fortgang der währungspolitischen Integration	141
Nächste Schritte — Fortschritte?	142
Ein Korsett für „feste, aber anpassungsfähige Paritäten“	145
II. Zur Regionalpolitik in einer entstehenden Wirtschafts- und Währungsunion	148
III. Europäische Währungsunion und Weltwährungssystem	151
 A n h a n g	
I. Gesetz über die Bildung eines Sachverständigenrates zur Begutachtung der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung	157
II. Auszug aus dem Gesetz zur Förderung der Stabilität und des Wachstums der Wirtschaft	159
III. Verzeichnis der Gutachten des Sachverständigenrates	160
IV. Sondergutachten vom 4. Mai 1973: Zur konjunkturpolitischen Lage im Mai 1973	161
V. Mengenindikator, Kosten- und Preisindikator	183
VI. Methodische Erläuterungen	184
VII. Statistischer Anhang	187
 Sachregister	 273